

## **Information: Impfung gegen Meningokokken**

(Stand 2/2024)



Meningokokken sind Bakterien, die in verschiedene Gruppen (A, B, C, W, Y) eingeteilt werden und alle zu schweren Erkrankungen führen können. In Deutschland liegt die Inzidenz aktuell bei ca. 0,4 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner.

Das Tückische an Meningokokken-Erkrankungen ist, dass sie anfangs nur sehr schwer zu erkennen sind und mit Grippe-Erkrankungen verwechselt werden können. Unspezifische Symptome wie Kopfschmerzen, Fieber, Schüttelfrost und Schwindel können auftreten. Kommt es zu einer Hirnhautentzündung (Meningitis) können Erbrechen und Nackensteifigkeit hinzukommen. Eine Blutvergiftung (Sepsis) äußert sich in Hauteinblutungen, Blutdruckabfall und Organversagen, die nach wenigen Stunden häufig bereits tödlich enden oder zum Absterben von Gliedmaßen führen kann. Bleibende neurologische Schäden sind ebenso möglich.

Da ca. 17% der Erwachsenen Meningokokken symptomlos in ihrer Rachenflora tragen, ist eine Tröpfcheninfektion jederzeit möglich. Die Erkrankung kann also auch Ihr Kind treffen.

In Deutschland treten überwiegend Meningokokken der Gruppen B (ca. 60-67%) und C (ca. 25%) auf. Eine Impfung schützt die Kinder bestmöglich vor den Folgen einer Erkrankung durch Meningokokken.

### **Meningokokken C:**

Seit 2006 wird von der STIKO eine einmalige Impfung bei Säuglingen mit dem Konjugatimpfstoff gegen Meningokokken der Serogruppe C empfohlen. Diese wird auch von allen Kassen übernommen.

Bemerkenswert ist jedoch, dass in Deutschland - wie bereits oben erwähnt - die Meningokokken C nur für ca. 25% der Meningokokkeninfektionen verantwortlich sind, **In 60 -67% der Fälle sind dies Meningokokken der Gruppe B!**

### **Meningokokken B:**

Seit 2013 ist mit dem Impfstoff Bexsero eine Impfung gegen diese Erreger möglich, **seit Januar 2024 empfiehlt die STIKO diese Impfung** für Säuglinge ab dem Alter von zwei Monaten.

Weiterhin ist auch eine Nachholimpfung in jedem beliebigen Alter möglich und sinnvoll, die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Nachholimpfung bis zum 5. Geburtstag. Nach der Impfung ist mit einem Schutz von ca. 80% zu rechnen.

Am Abrechnungsmodus hat sich dadurch noch nichts verändert, die meisten Krankenkassen übernehmen aber mittlerweile vollständig oder teilweise die Kosten.

Kinder unter zwei Jahren bekommen insgesamt drei Impfungen, ab einem Alter von zwei Jahren sind es zwei Impfungen.

Es empfiehlt sich, die Impfung so früh wie möglich im ersten Lebensjahr durchzuführen, weil Säuglinge besonders gefährdet sind.

Als Ausdruck der normalen Auseinandersetzung des Körpers mit dem Impfstoff kann es innerhalb von ein bis drei Tagen zu starken Lokalreaktionen, Fieber, Reizbarkeit, Schläfrigkeit, Appetitlosigkeit

kommen.



**Meningokokken A, C, W135, Y:**

Seit 2010 gibt es kombinierte Konjugat -Impfstoffe gegen Meningokokken der Gruppen A,C,W135,Y. Der aktuellste Impfstoff ist MenQuadfi (ab 12. Lebensmonat zugelassen, als einmalige Impfung verabreicht).

Aktuell liegt leider noch keine allgemeine Empfehlung der STIKO vor.

Die STIKO empfiehlt diese Impfung bisher nur für bestimmte Personengruppen. Für Kinder ab dem 12. Lebensmonat kann der Men-ACWY-Impfstoff besten Gewissens alternativ zur alleinigen Impfung gegen Meningokokken der Serogruppe C empfohlen werden. Sollte die alleinige Impfung gegen Meningokokken der Serogruppe C bereits durchgeführt sein, kann dennoch der kombinierte Impfstoff zusätzlich verabreicht werden.

Als Ausdruck der normalen Auseinandersetzung des Körpers mit dem Impfstoff kann es innerhalb von 1-3 Tagen zu Lokalreaktionen, Fieber, Reizbarkeit, Schläfrigkeit, Appetitlosigkeit kommen.

Einige Versicherungen übernehmen die Kosten von „Reiseimpfungen“. Sie können sich bei Ihrer Krankenkasse erkundigen, ob die Men ACWY-Impfung übernommen wird.

Grundsätzlich werden diese beiden Impfungen von uns als Selbstzahlerleistung (IGEL) angeboten:

Die Kosten **pro** Impfung setzen sich folgendermaßen zusammen:

Impfstoff	Kosten Impfstoff (Rechnung Apotheke)	Impfstoff von	Kosten Impfung und Aufklärung	Gesamt
Bexsero	122,56 €		32,16 €	<b>154,72 €</b>
Men Quadfi	54,94 €		32,16 €	<b>87,10 €</b>

Den Impfstoff müssen Sie nicht selbst besorgen, das übernehmen wir.

Sie bekommen eine Rechnung von der Apotheke über den Impfstoff und eine Rechnung von der Praxis über die Durchführung der Impfung. Diese beiden Rechnungen können Sie dann gemeinsam bei Ihrer Krankenkasse einreichen und versuchen, eine vollständige oder teilweise Rückerstattung zu bekommen.



Ich wünsche die Durchführung der **Meningokokken-ACWY-Impfung** für mein Kind

---

Name, Vorname, Geburtsdatum

Ich bin damit einverstanden, dass die Abrechnung dieser individuellen Gesundheitsleistung nach der Gebührenordnung für Ärzte erfolgt und trage die Kosten selbst.  
Eine ggf. auch teilweise Erstattung der gesetzlichen Krankenversicherung liegt in deren Ermessen.  
Ich wurde über die Impfung und mögliche Nebenwirkungen, sowie die ausstehende STIKO Empfehlung aufgeklärt.

Tübingen, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Sorgeberechtigten

.....

Ich wünsche die Durchführung der **Meningokokken B - Impfung** für mein Kind

Kinderarztpraxis Dr. med. Johanna Diez-Grundel  
Rümelinstraße 12 - 72070 Tübingen

---

Name, Vorname, Geburtsdatum



Ich bin damit einverstanden, dass die Abrechnung dieser individuellen Gesundheitsleistung nach der Gebührenordnung für Ärzte erfolgt und trage die Kosten selbst.

Eine ggf. auch teilweise Erstattung der gesetzlichen Krankenversicherung liegt in deren Ermessen.  
Ich wurde über die Impfung und mögliche Nebenwirkungen aufgeklärt.

Tübingen, den \_\_\_\_\_

---

Unterschrift der Sorgeberechtigten

Kinderarztpraxis Dr. med. Johanna Diez-Grundel  
Rümelinstraße 12 - 72070 Tübingen